

Flughafen Wien AG

Ergebnispräsentation Q3/2011



Q3/11 Highlights

- Anhaltend positive Verkehrsentwicklung – trotz angespannter Lage im Aviationbereich
- Positive operative Ergebnisentwicklung – beeinträchtigt durch Sondereffekte von insgesamt € 74 Mio. (für Skylink, Kosice Airport, ein Bestandsobjekt am Standort und Personal), wie bereits am 18. Nov. bekanntgegeben
- Skylink im Plan, Probebetrieb beginnt – wie geplant – im Dezember 2011
- Neues Vorstandsteam seit September

Q3/11 Highlights – Erste Maßnahmen des Managements

Starker Wettbewerb unter den Airlines; Kosten, Tarife, Qualität und Kapazitäten unter Druck

Verbesserung der Infrastruktur und Servicequalität ; weitere Investitionen benötigt

Qualitätsverbesserung und Kostenreduktion sind unerlässlich!

Stärken ausbauen

- Wettbewerbsposition stärken
- Kooperation mit Airlines intensivieren
- Wachstum sicherstellen

Schwächen abbauen

- Non Aviation-Umsätze erhöhen
- Projektmanagement stärken (insbesondere Bauprojekte)
- Strukturen und Prozesse optimieren

Neues aufbauen

- Servicequalität und insbesondere das Passagiererlebnis verbessern

Erste Maßnahmen

- Bestandsaufnahme und striktes Monitoring
- Restrukturierung
- Kostenreduktion (Personal, Einkauf, Projekte)
- Sondereffekte gebucht in Q3/2011
- CAPEX Kürzung / Verbesserung der Finanzlage

Fokus liegt auf

- Produktivitätssteigerung
- Retail & Property
- Skylink
- Dritte Piste
- Bratislava – Entwicklungen beobachten

Auf einen Blick – Finanzergebnis 1-9/2011

in € Mio.	1-9/11	1-9/10	Δ in %	Q3/11	Q3/10	Δ in %
Umsatzerlöse	435,3	397,8	+9,4	155,0	144,7	+7,2
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	158,2	144,5	+9,5	59,7	58,8	+1,5
Ergebnis vor Zinsen, und Steuern (EBIT)	63,0	95,2	-33,8	-3,0	42,6	n.m.
Financial results	-28,4	-1,2	n.m.	-20,5	1,6	n.m.
Profit before taxes (EBT)	34,7	94,0	-63,1	-23,5	44,2	n.m.
Finanzergebnis	-14,4	-21,8	-33,8	0,4	-10,1	n.m.
Periodenergebnis nach nicht beherrschenden Anteile	20,2	72,2	-72,0	-23,1	34,1	n.m.
EBITDA vor Sondereffekten	163,8	144,5	+13,4	65,3	58,8	+11,1
EBIT vor Sondereffekten	115,3	95,2	+21,1	49,2	42,6	+15,5
Periodenergebnis nach nicht beherrschenden Anteile vor Sondereffekten	82,3	72,2	+14,0	39,0	34,1	+14,3

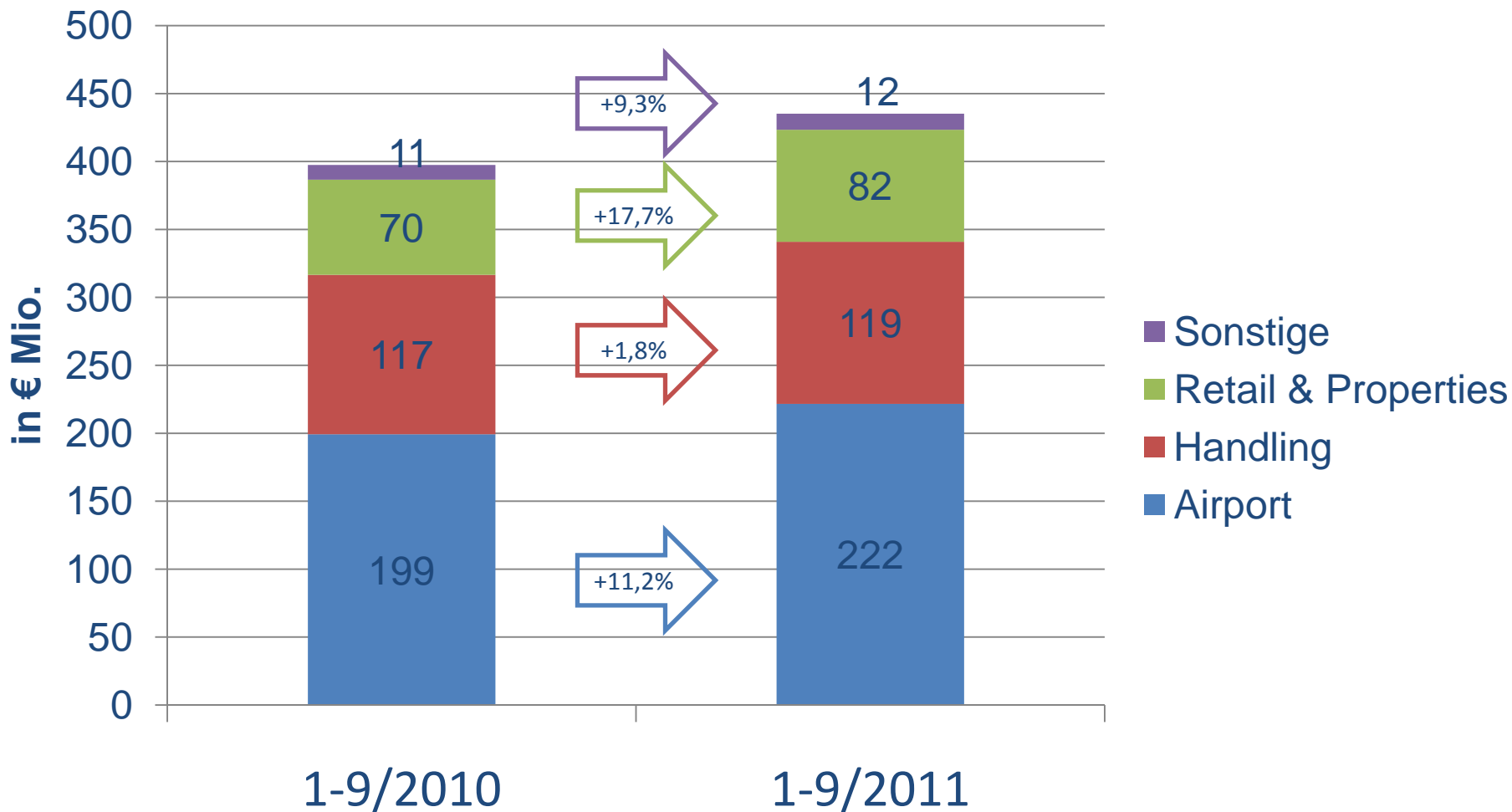
Auf einen Blick – Sondereffekte

in € Mio.	1-9/11
EBITDA vor Sondereffekten	163,8
Rückstellung Altersteilzeit	-5,6
EBITDA	158,2
Abschreibungen (exklusive Sondereffekte)	-48,5
EBIT vor Sondereffekten	115,3
Skylink Wertberichtigung	-29,1
Bestandsobjekt Wertberichtigung	-17,5
EBIT	63,0
Finanzergebnis vor Sondereffekten	-7,0
Kosice Wertberichtigung	-21,4
Finanzergebnis	-28,4
Ertragsteuern vor Sondereffekten	-26,0
Ertragsteuern	-14,4
Periodenergebnis nach Minderheiten vor Sondereffekten	82,3
Periodenergebnis nach Minderheiten	20,2

Sondereffekte

- Skylink: bei den untersuchten Fällen wurden Schäden in Höhe von rund € 57 Mio. festgestellt
 - davon wurden € 29 Mio. wertberichtigt;
 - für den restlichen Betrag wird die Flughafen Wien AG Schadenersatzansprüche gegen die betroffenen Firmen mit Nachdruck verfolgen
- Wertberichtigung des Flughafen Kosice um € 21 Mio. da die nun vorliegende Mittelfristplanung von einem gegenüber den bisherigen Erwartungen deutlich reduzierten Verkehrswachstum ausgeht
- Wertberichtigung Bestandsgebäude um rund € 18 Mio. da die ursprünglich erwartete Auslastung aufgrund signifikant niedrigerem Verkehrswachstum mittelfristig nicht mehr erreicht werden kann
- Rückstellungen für Altersteilzeit in der Höhe von rund € 6 Mio.

Umsatzstruktur

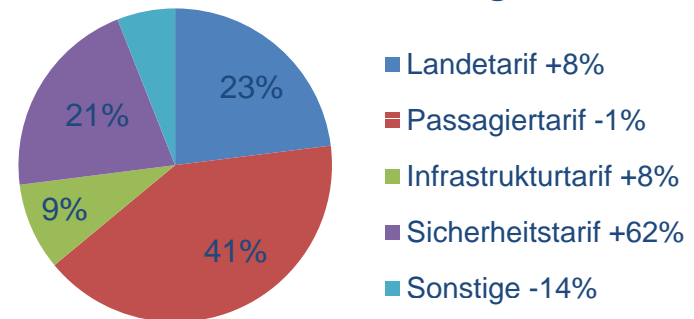


Segment – Airport

- Starke Verkehrsentwicklung (teilweise auf Grund der negativen Auswirkung der Aschewolke im 1-9/2010)
- Neuer Sicherheitstarif erstmalig im in den ersten neun Monaten 2011 erfasst
- Starke Steigerung der Incentives

	1-9/11	1-9/10	Δ in %
Externe Umsätze (in € Mio.)	221,6	199,3	+11,2
EBIT v. Sondereffekten (in € Mio.)	75,1	66,3	+13,4
EBIT (in € Mio.)	44,8	66,3	-32,4
EBIT-Margin (in %)	18,3	29,5	-38,1
EBITDA-Margin (in %)	40,4	40,7	-0,8
Mitarbeiter	416	411	1,1

6% **Umsatzverteilung**

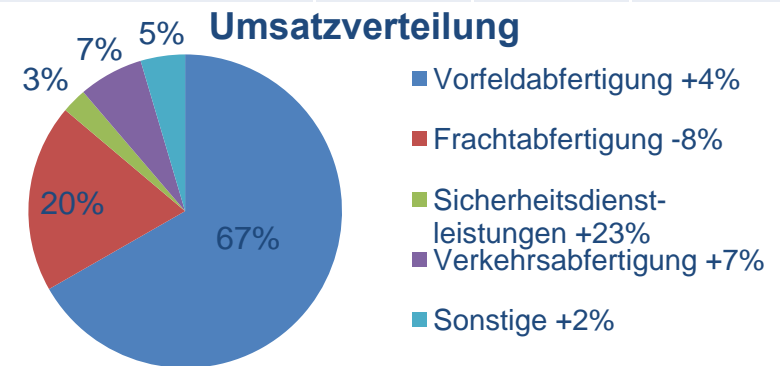


* Der Sicherheitstarif wurde aufgrund einer EU Verordnung implementiert und ersetzt Einnahmen der Sicherheit, Personen- und Gepäckkontrolle

Segment – Handling

- Marktanteil nahezu unverändert bei 89%
- Personalaufwand aufgrund höherem Personalstand und Rückstellungen für Altersteilzeit gestiegen

	1-9/11	1-9/10	Δ in %
Externe Umsätze (in € Mio.)	119,4	117,3	+1,8
EBIT v. Sondereffekten (in € Mio.)	8,1	13,2	-38,9
EBIT (in € Mio.)	5,2	13,2	-60,6
EBIT-Margin (in %)	3,2	8,4	-61,9
EBITDA-Margin (in %)	6,1	11,7	-48,2
Mitarbeiter	3.280	2.961	+10,8

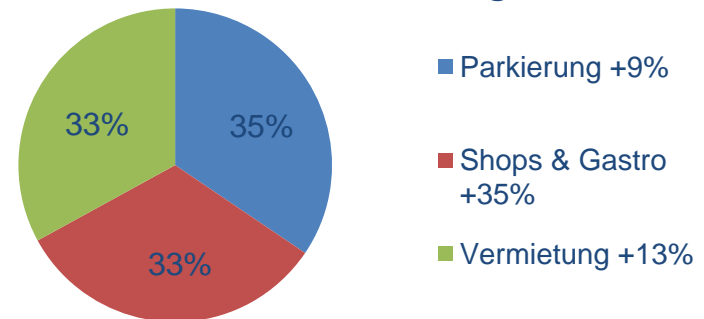


Segment – Retail & Properties

- Erträge aus Shops und Gastronomie gestiegen aufgrund von:
 - Starkem Passagierwachstum
 - Neuverhandlung von Verträgen
- Erträge aus Parkierung und Vermietung gestiegen
- Allgemein leichter Rückgang des Kostenniveaus - die positiven Ergebnisse wurden jedoch durch die Abschreibung des Bestandsgebäudes belastet

	1-9/11	1-9/10	Δ in %
Externe Umsätze (in € Mio.)	82,4	70,0	+17,7
EBIT v. Sondereffekten (in € Mio.)	46,8	32,7	+43,4
EBIT (in € Mio.)	29,2	32,7	-10,5
EBIT-Margin (in %)	30,3	39,8	-23,8
EBITDA-Margin (in %)	59,7	53,1	+12,4
Mitarbeiter	68	77	-11,5

Umsatzverteilung



Betriebsaufwand

- Personalaufwand (€ 189,6 Mio.): + 12,5% höher als 1-9/10, überwiegend in Folge des höheren durchschnittlichen Personalstands (+8,8%) sowie auch aufgrund von Rückstellungen für Personal, allerdings positiver Effekt aus Verminderung der Überstunden
- Aufwendungen für Material und bezogene Leistungen (€ 27,7 Mio.): niedriger als 1-9/10 hauptsächlich aufgrund von niedrigerem Verbrauch an Enteisungsmitteln, niedrigerem Fremdaufwand für Kundenaufträge und einer Gutschrift für Treibstoffe
- Sonstige betriebliche Aufwendungen (€ 73,0 Mio.): +7,9% vor allem aufgrund der aufwandsmindernden Wirkung der Auflösung einer Rückstellung (€ 2,1 Mio.) in 1-9/10

Finanzergebnis inklusive Beteiligungen

- Abschreibungen bei Flughafen Kosice und Friedrichshafen beeinträchtigen das Finanzergebnis um € 27 Mio.

in € Mio.	1-9/11	1-9/10	Δ in %
Finanzergebnis	-28,4	-1,2	n.m.
Beteiligungsergebnis	-23,2	3,5	n.m.
Netto - Zinsergebnis	-7,2	-5,1	+40,9

- Wesentliche Beteiligungen:
 - Malta € 3,3 Mio.
 - Kosice € -20,4 Mio. (davon € -21,4 Mio. Wertberichtigung)
 - Friedrichshafen € -6,0 Mio. (davon € -5,7 Mio. Wertberichtigung)
- Zinsaufwand um € 2,5 Mio. gestiegen aufgrund von rund € 100 Mio. höheren Finanzverbindlichkeiten
- Der Zinsertrag liegt bei € 2,9 Mio.

Finanzlage und Gearing

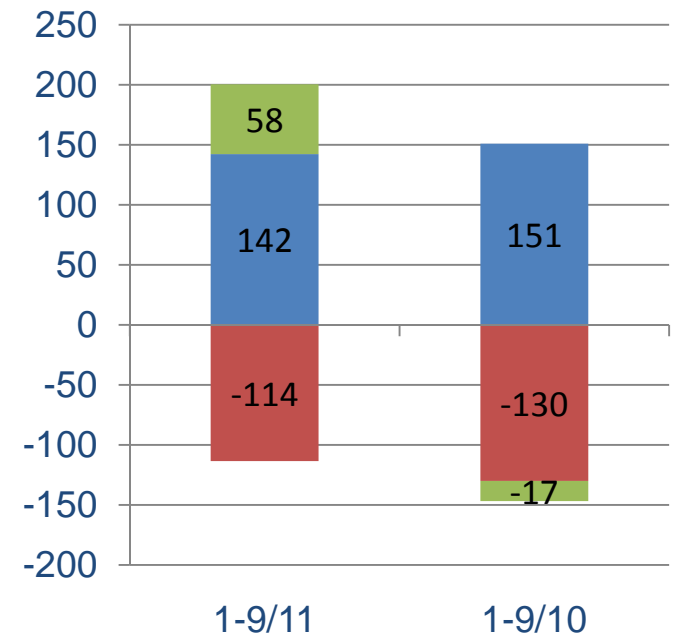
- Wertpapiere des kurzfristigen Vermögens hauptsächlich aufgrund des Verkaufs eines Investmentfonds um € 34.8 zurückgegangen
- Nettoverschuldung aufgrund höherer Finanzverbindlichkeiten gestiegen
- Niedrigerer ROCE

	1-9/11	1-9/10	Δ in %
Nettoverschuldung (in € Mio.)	714,4	642,0	+11,3
Gearing (in %)	89	78	+14.9
ROCE (in %)	3,0	4,8	-37,2

Cash Flow & Investitionen

- Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit unter 1-9/10 aufgrund Veränderungen im Working-Capital
- Cash Flow aus Investitionstätigkeit unter 1-9/10; Investitionen über dem Level des Vorjahres standen Gewinne aus dem Abgang von Finanzanlagen gegenüber
- Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit gestiegen aufgrund Erhöhung langfristiger Finanzverbindlichkeiten (+ € 100 Mio.)
- Investments: bei € 179,3 Mio., über 1-9/10 aufgrund von Investitionen in das Skylink Projekt (Bauunterbrechung bis Feb. 2010 und nur schrittweise Erhöhung des Bauumsatzes nach Wiederaufnahme der Bautätigkeit)

Cash Flow (in € Mio.)

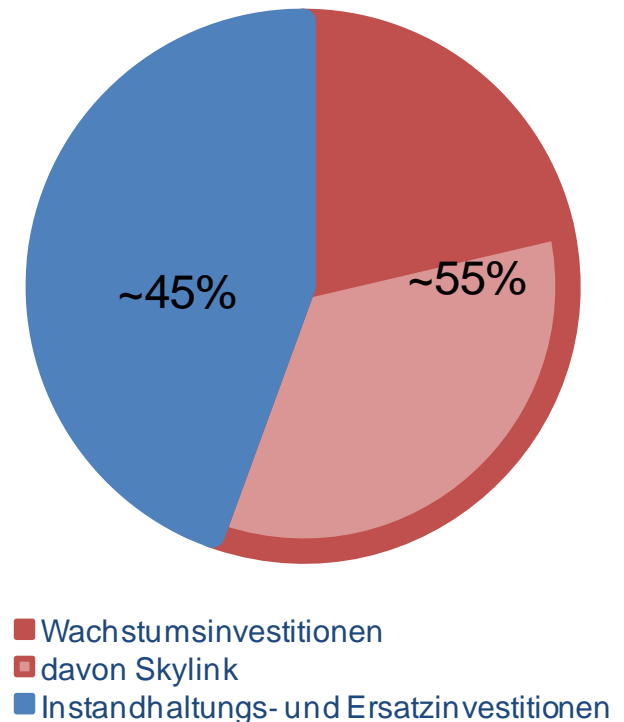


- CF aus laufender Geschäftstätigkeit
- Cfaus Investitionstätigkeit
- CF aus Finanzierungstätigkeit

Überarbeiteter Investitionsplan 2011–2015

- Investitionsplan 2011-2015: rund € 590 Mio.
- Kürzung um € 70 Mio. infolge niedrigerer Investitionssumme bei Skylink als auch durch Kürzung einzelner Projekte
- Wesentliche Projekte:
 - Instandhaltungs- und Ersatzinvestitionen (ca. € 260 Mio.)
 - Skylink (ca. € 210 Mio.)
 - Schulterverbesserung 16/34
 - Schulter- und Oberflächenverbesserung 11/29
 - Adaptierung Terminal 2
 - Erweiterung Frachtpositionen
 - Technischer Lärmschutz

Investitionsplan 2011-2015



Verkehrsergebnis– Auf einen Blick

	1-9/11	1-9/10	Δ in %
Passagierentwicklung (in Mio.)	16,0	14,9	+7,5
Transferpassagiere (in Mio.)	4,9	4,6	+8,1
Naher- und Mittlerer Osten (in Mio.)*	0,4	0,4	+2,5
Osteuropa (in Mio.)*	1,5	1,3	+13,7
Flugbewegungen (in Tausend)	186	186	+0,4
MTOW (in 1,000 Tonnen)	6.257	5.948	+5,2
Fracht inkl. Trucking (in Tonnen)	207.460	217.259	-4,5

* abfliegende Passagiere

Verkehrsergebnis– Auf einen Blick

	Q2/11	Q2/10	Q3/11	Q3/10	vs. Q3/10 Δ in %
Passagierentwicklung (in Mio.)	5,6	5,0	6,3	6,0	+6,0
Transferpassagiere (in Mio.)	1,6	1,5	2,1	1,9	+13,2
Naher- und Mittlerer Osten (in Mio.)*	0,1	0,1	0,1	0,1	-0,2
Osteuropa (in Mio.)*	0,5	0,4	0,6	0,5	+15,3
Flugbewegungen (in Tausend)	63	62	65	66	-1,5
MTOW (in 1,000 Tonnen)	2.151	2.043	2.191	2.203	-0,6
Fracht inkl. Trucking (in Tonnen)	70.848	77.962	64.944	68.906	-5,7

* abfliegende Passagiere

Verkehrsergebnis – Anteil der Linienfluggesellschaften

	1-9/11	1-9/10	Δ in %
Passengers (in Mio.)	16,0	14,9	+7,5
	Anteil in %	Anteil in %	Δ in %
AUA	50,0	51,6	+4,1
Lufthansa	5,0	4,7	+15,4
Germanwings	2,3	2,1	+13,5
Swiss	1,6	1,5	+9,1
Gesamt LHGR *	58,8	60,0	+5,4
Niki	12,0	10,6	+21,5
Air Berlin	6,5	7,0	+0,2
Gesamt Niki & Air Berlin	18,5	17,6	+13,1
British Airways	1,6	1,6	+5,6
Air France	1,4	1,5	-0,5
Turkish Airlines	1,3	1,2	+11,9
Emirates	1,3	1,1	+28,7
Sonstige	17,1	17,0	+8,5

* Exklusive Brussels Airlines, SunExpress, British Midland und Air Dolomiti

Verkehrsergebnis – Neue Airlines und Destinationen*

Neue Airlines*

- Cirrus Airlines
- People's Viennaline
- Transavia
- TAP Portugal
- SkyWork
- Aegean Airlines
- Ural Airlines
- Condor

Neue Destinationen*

- Valencia (Niki, saisonal)
- Rotterdam (Transavia)
- Lissabon (TAP Portugal)
- Bagdad (AUA)
- Bern (SkyWork)
- Chelyabinsk (Ural Airlines)
- Punta Cana (Condor)
- Male (AUA, saisonal)

Frequenzerhöhungen*

- Berlin, Düsseldorf (Air Berlin)
- Malta (Air Malta)
- Toronto, Klagenfurt, Linz, Belgrad (AUA)
- Sofia (Bulgaria Air)
- Frankfurt (Lufthansa)
- Belgrad, Sofia (Niki)

Verkehrsprognose

2011:

- Passagiere über +5%
- Maximum take-off weight (MTOW) +3%
- Flugbewegungen +1%

Langzeitprognose 2011 – 2020*:

4,2% durchschnittliches Wachstum p.a.
(24,6 Mio. Passagiere in 2015 bzw.
30,6 Mio. Passagiere in 2020)

Ausblick 2011

- Produktivitätssteigerung und Kostenreduktionsprogramm fortgesetzt
- Skylink:
 - Maximale Kosten reduziert auf € 770 Mio.
(vormals: € 800 Mio.)
 - Vorbereitung des Probebetriebs
 - Testbetrieb startet in Dezember 2011
- Dritte Piste:
 - Mündliche Verhandlungen fanden Ende August / Anfang September 2011 statt
 - UVP – Bescheid erster Instanz frühestens für Anfang 2012 erwartet
- Verkehrsprognose leicht angehoben – stimmt mit den Erwartungen überein

Flughafen Wien AG

Ergebnispräsentation Q3/2011

